



## Presseinformation

Nr. 393/2011

Kiel, Dienstag, 9. August 2011

**Wolfgang Kubicki, MdL**  
*Vorsitzender*

**Günther Hildebrand, MdL**  
*Stellvertretender Vorsitzender*

**Katharina Loedige, MdL**  
*Parlamentarische Geschäftsführerin*

Bildung / Wiedereinführung von G9 an Gymnasien

### Cornelia Conrad: Wenn Eltern die Wahl haben, wählen sie mehrheitlich G9

Zu den Berichten auf NDR 1 Welle Nord zur Wiedereinführung von G9 an Gymnasien erklärt die bildungspolitische Sprecherin der FDP-Landtagsfraktion, **Cornelia Conrad**:

„Die Recherchen von Welle Nord bestätigen erneut, was Umfragen schon lange belegen. Viele Eltern in Schleswig-Holstein wählen G9 für ihre Kinder, wenn sie denn die Wahl bekommen. Dies zeigt, dass die überbordende Kritik der Opposition an der Schulreform des Bildungsministers Klug von Besserwisserei und Bevormundung geprägt war.“ NDR 1 Welle Nord habe heute berichtet, dass die Eltern der zukünftigen Sechstklässler an mindestens zehn Gymnasien mit großer Mehrheit für eine Rückkehr zum alten Schulsystem gestimmt hätten, erklärt Conrad. Diese Abstimmungen seien auf der Grundlage des neuen Schulgesetzes möglich geworden, damit die Eltern der künftigen Sechstklässler, die im vergangenen Jahr als G-8-Schüler begonnen hätten, auch von der Wiedereinführung von G9 profitieren könnten.

„Wenn sich an zehn der zwölf Gymnasien, die G9 wieder eingeführt haben, unter Schülern und Eltern überwiegend eindeutige Mehrheiten für G9 finden, ist dies ein deutliches Zeichen. Bildungspolitik darf nicht über die Köpfe der Betroffenen hinweg gestaltet werden“, so Conrad. Für diese Überzeugung werde sich die FDP-Fraktion auch weiterhin einsetzen. Der von der Opposition geforderte Schulfrieden werde erst durch das neue Schulgesetz hergestellt, bekräftigt Conrad abschließend.

www.fdp-sh.de